



Bezirksregierung Köln, 50606 Köln

Per Rundmail
an die Schulleitungen

der öffentlichen Schulen
im Regierungsbezirk Köln

**Dokumentationsformular zur Gefährdungsbeurteilung psycho-
sozialer Belastung.
Handlungsempfehlung zur Bereitstellung der Schulberichte
COPSOQ im Kollegium.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Schulberichte der COPSOQ-Befragung sind Ihnen vor den Ferien durch die Freiburger Forschungsstelle für Arbeitswissenschaften (FFAW) auf dem Postweg übersandt worden.

Auf der beigelegten CD befindet sich ein Formular zur Dokumentation von Folgeprozessen der Gefährdungsbeurteilung der psycho-sozialen Belastung der Lehrkräfte.

Dieses Formular wurde auf Wunsch der Personalräte um eine weitere Spalte ergänzt.

Alle Maßnahmen die Sie in diesem Bereich planen und durchführen, halten Sie bitte in Zukunft auf dem neuen Formular, das als Anhang beigelegt ist, fest.

In der Vergangenheit sind an einzelnen Schulen Missverständnisse im Umgang mit dem Schulbericht aufgetreten.

Ich bitte daher, Folgendes zu beachten:

"Wichtig ist es, die jeweiligen Ergebnisse an der Schule zu diskutieren und in einem transparenten Verfahren relevante Probleme zu identifizieren und ggf. geeignete Maßnahmen auszuwählen."
(Rundverfügung vom 22.09.2015, Anlage 01, Bezirksregierung Köln)

Der Schulbericht von der FFAW ist für die schulinterne Verwendung bestimmt.

Er ist den Mitgliedern der „Lehrerkonferenz“ und des „Lehrerrates“ grundsätzlich rechtzeitig vor einer Auswertung, Beratung oder Ableitung von Maßnahmen in den genannten Gremien zugänglich zu machen (§§ 62 Abs. 4 Satz 2, 69 Abs. 2 Satz 2 SchulG und - sofern eine personalvertretungsrechtliche Zuständigkeit des Lehrerats besteht - § 65 Abs. 1 Satz 1 LPVG).

Datum: 22. September 2016
Seite 1 von 2

Aktenzeichen:
47Copsq

Auskunft erteilt:
Hr. Scheiba

copsoq@bezreg-koeln.nrw.de
Zimmer: C459
Telefon: (0221) 147 - 2983
Fax: (0221) 147 - 3738

Zeughausstraße 2-10,
50667 Köln

DB bis Köln Hbf,
U-Bahn 3,4,5,16,18
bis Appellhofplatz

Besuchereingang (Hauptpforte):
Zeughausstr. 8

Telefonische Sprechzeiten:
mo. - do.: 8:30 - 15:00 Uhr

Besuchertag:
donnerstags: 8:30 - 15:00 Uhr
(weitere Termine nach
Vereinbarung)

Landeskasse Düsseldorf:
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN:
DE34 3005 0000 0000 0965 60
BIC: WELADEDXXX
Zahlungssavise bitte an
zentralebuchungsstelle@
brk.nrw.de

Hauptsitz:
Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln
Telefon: (0221) 147 - 0
Fax: (0221) 147 - 3185
USt-ID-Nr.: DE 812110859

poststelle@brk.nrw.de
www.bezreg-koeln.nrw.de



Etwas anderes kann sich im Einzelfall ergeben, wenn beispielsweise in den Freitextfeldern Personen-beziehbare Äußerungen diffamierender oder beleidigender Art etc. enthalten sind oder etwa Krankheiten oder vergleichbar sensible Daten offenbart werden.

In einem solchen Fall besprechen Schulleitung und Lehrerrat, wie der Datenschutz gewahrt werden kann (z.B. Schwärzung der betreffenden Textstelle).

Sie können sich auch darauf verständigen, dass die Schulleitung zur Beratung Kontakt mit den COPSOQ-Ansprechpersonen bei der Bezirksregierung aufnimmt.

Weiterhin führt die Bezirksregierung Köln für Schulleiterinnen und Schulleiter bis Ende des Jahres Workshops zur Auswertung der Schulberichte durch. Die Workshops können weiterhin unter http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/veranstaltungen/index.html gebucht werden.

Ab Frühjahr 2017 bietet die Bezirksregierung Köln die Workshops auch für Lehrerräte an.

Eine Einladung wird dem Lehrerrat durch die Schulleitung frühzeitig zugesandt.

Sollte neben den Workshops weiterer individueller Beratungsbedarf einzelner Schulen bestehen, weise ich darauf hin, dass der B·A·D Ihnen auch im Folgeprozess als externer Berater unterstützend zur Seite stehen kann.

Nach vorheriger Abstimmung mit der Bezirksregierung und begründetem Bedarf können Sie Leistungen der Gesundheitsmanager oder Mitarbeiter- und Führungskräfteberatung in Anspruch nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

In Vertretung

gez. Hartmut Müller